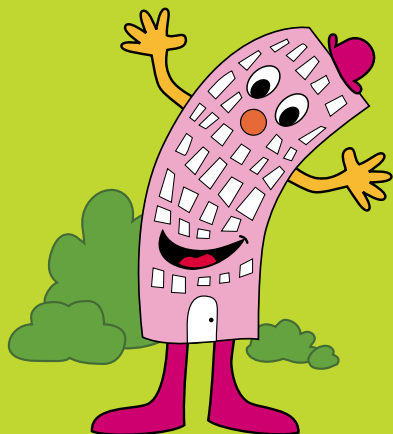


kostenlos



6. Dezember
18 Uhr
Nikolausbesuch auf dem
Concordienplatz

STADTKLATSCH

2 · 2019

ZEITSCHRIFT DES



BÜRGERVEREIN
KEMPEN-HAGELKREUZ E.V.

Viel hilft viel.

Unsere digitalen Leistungen:

Terminüberweisung online abschließen

Elektronisches Postfach

Finanzstatus

Überweisung online tätigen

Service

Alexa-Skill

Umbuchung vornehmen

VR-AltersvorsorgeCockpit

paydirekt

Kontaktlos zahlen

beauftragen

Elektronischer Kontoauszug

Terminüberweisungen online tätigen

Auslandüberweisungen

Online-Adressübertragung

Überweisungsweg online speichern

Depot eröffnen

Dauerauftrag online einrichten

TAN-los Überweisung

Geldzuwachsfinder

VR Organizer

Überweisungen tätigen

DispoKredit online anpassen

TAN online verwalten

Freistellungsauftrag

Finanzmanager

Scan2Bank

Online-Kontoeröffnung

Besten kontaktieren

Automatische Daueraufschichtung

Sammelüberweisungen online tätigen

gincard online beantragen

ANzeige Kontostätigkeit

PIN online ändern

ANzeige Kontostätigkeit

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit unseren vielfältigen digitalen Services helfen wir Ihnen, Ihre Bankgeschäfte ganz bequem überall und jederzeit zu erledigen. Erfahren Sie mehr in einer unserer Filialen oder auf vb-kempen.de



Volksbank
Kempen-Grefrath eG



Bürgerverein
Kempen-Hagelkreuz e.V.

Inhaltsverzeichnis

Vereinsnachrichten

Neues vom Bürgerverein	4
Erster Sommerferien-Sandkasten im Hagelkreuz	6
Radtouren des Bürgervereins 2020	10

Leben im Hagelkreuz

20 Jahre Sylvie's Bügelstübchen	11
Sparkassenfiliale Concordienplatz	13
Im Heizungskeller des Hagelkreuzes	16

Quartiersprojekt

Radfahren gegen den Winterblues	18
Ein Kessel Buntes, Nachrichten aus dem Quartiersbüro	20

Kindergarten und Schule

Renovierungsarbeiten in der Astrid-Lindgren-Schule	26
Teilen wie St. Martin in der Kita Regenbogen	28

Sonst noch was?

Baby-Sprech	30
Gemeinsam Gärtnern	31
Baumaschinenklau?	34
Hausverwaltung Stenhorst – Schlüsselübergabe	35

Lesetipp

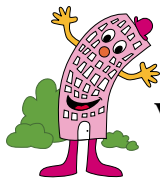
Für Kinder – „Zwei für mich, einer für dich“	37
Für Erwachsene – „Der Report der Magd“	39

Beitrittserklärung

44

Impressum

46



Neues vom Bürgerverein

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn im Hagelkreuz, sehr schnell ist die Zeit seit dem Erscheinen der ersten Ausgabe im Mai vergangen. Vielen ist noch das schöne Bürgerfest im Gedächtnis. Die Besucher erfreuten sich an den Bühnendarbietungen der drei Kindergärten und der Grundschule. Die Teilnahme bedeutet für alle Beteiligten zusätzliche Planung und Organisation. Für ihr Engagement möchte ich im Namen des Vorstandes deshalb allen Kindern, Erzieherinnen, Lehrerinnen und Eltern danken. Ohne ihre Teilnahme wäre unser Bürgerfest nicht so erfolgreich. Es ist für uns immer wieder schön zu beobachten, wie viele Familien, Nachbarn oder Freunde an diesem Tag den Weg zum Conci finden.

Nun zum aktuellen Heft des „Stadtklatsch“, das Sie gerade in Händen halten. Wie ich immer wieder höre, lesen nicht nur Hagelkreuzer gerne unsere Zeitschrift, auch in den übrigen Stadtteilen schätzen viele die Informationen aus dem Viertel. Ohne Helfer wäre auch dies nicht möglich. An dieser Stelle ein



herzliches Dankeschön an das Redaktionsteam, an die Boten und natürlich an die Inserenten.

Großer Beliebtheit erfreuten sich die am 15. Juni und 14. September von unseren Vereinsmitglied Jürgen Käse bestens ausgearbeiteten und geführten Radtouren. Bei schönem Wetter waren zwischen 20 und 30 Teilnehmer dabei.

Nach einer Idee des Ratsherrn Jeyaratnam Caniceus übernahm der Bürgerverein die Trägerschaft für den erstmals aufgebauten großen Sommerferien-Sandkasten auf dem Conci. Wer alles mitgeholfen hat, die Idee umzusetzen, können Sie im folgenden Artikel lesen. Weil der Sandkasten stark „bespielt“ wurde, planen wir für 2020 eine Wiederauflage.

Erfreulich für das Hagelkreuz ist, dass die Quartiersentwicklung auch

nach Auslaufen der Förderphase durch einstimmigen Beschluss des Stadtrates im letzten Jahr weitergeführt wird.

Ausdrücklich bedauere ich (wie auch alle meine Vorstandskollegen) die angekündigte Schließung der Sparkassenfiliale im Hagelkreuz. In einem Schreiben an die Sparkasse Krefeld haben wir im Zusammenhang mit der Entscheidung zahlreiche Fragen gestellt. Dazu finden Sie in diesem Stadtklatsch einen Artikel.

Und nun hoffe ich, dass der Nikolaus mit seiner Begleitung wieder zahlreiche Kinder und natürlich auch Erwachsene am Freitag, 6. Dezember um 18 Uhr auf dem Concordienplatz begrüßen kann. Stimmungsvolle Advents- und Nikolauslieder, Weckmänner, Püfferkes, Glühwein und Nichtalkoholisches hält der Bürger-

verein bereit. Wer möchte, kann ein Gedicht aufsagen oder ein Lied für den Nikolaus singen.

Der vom Bürgerverein auf dem „Conci“ aufgestellte Weihnachtsbaum wurde auch in diesem Jahr von den Kindern der Einrichtungen des Familienzentrums Nord, den Kindergärten Christ-König, Paul & Pauline und Regenbogen mit selbst gebasteltem Schmuck dekoriert. Ein herzliches Dankeschön von mir.

Haben Sie Anregungen, Vorschläge oder Kommentare zu unseren Veranstaltungen oder zu unserem Wohngebiet? Dann nutzen Sie unsere Internetadresse: www.BuergervereinKempenHagelkreuz.de

Eine schöne Advents- und Winterzeit und ein glückliches, gesundes Neues Jahr wünscht Ihnen

Ihr Willi Stenhorst

Rund ums Jahr für Sie da

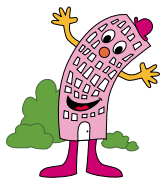
**Clubgastronomie für Jedermann mit
gutbürgerlicher Küche+ Sky Sportsbar
für alle Fußballfreunde**

- ° Buffets auch außer Haus, Kegelbahn (noch Termine frei)
- ° große Terrasse, Saal bis 100 Personen für Familienfeiern aller Art, z.B. Geburtstag, Kommunion, Hochzeit usw.



Casino Tennis-Gesellschaft
Kempen, Straelener Straße 45
Tel. 02152-53350 oder
0152 53112048
od-mw@unitybox.de

Öffnungszeiten: November bis
März Di.-So. 18 bis 23 Uhr
(Mo. Ruhetag; April bis Oktober
Mo.-Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa-So.
9 bis 23 Uhr (kein Ruhetag)



Erster Sommerferien-Sandkasten im Hagelkreuz

Spaß satt!



Jetzt ran an die Schippen!

Foto: Ulrich Buchholz

Jeyaratnam Caniceus, hatte die Idee, auf dem Concordienplatz – wie bei der Propsteikirche – während der Sommerferien einen großen Sandkasten aufzustellen. Er war sich auch sicher, dass die TERTIA Berufsförderung den Kasten bauen und der Baumarkt „self“, Hamelmann und der Lions Club alles andere Nötige spenden würden, und brauchte noch einen Träger für das Projekt. Der Vorstand des Bürgervereins ließ sich schnell überzeugen. Anfang Juli, gut zwei Wochen vor Beginn der Sommerferien, gab es einen Ortstermin auf dem Concordienplatz. Ich dachte, gut, dass

es jetzt schon in die Planung für die Ferien 2020 geht, erfuhr dann aber, dass der Kasten inklusive Sand und Spielzeug in zwei Wochen stehen sollte. Ob das alles in der kurzen Zeit machbar sein würde? Ich war skeptisch. Aber die 4 x 4 m große Einfassung, die die TERTIA aus Holz, das der Baumarkt „self“ gespendet hatte, zimmern sollte, wurde rechtzeitig fertig.

Als es hieß, dass Hamelmann am 11. Juli den Sand anfährt, bin ich mit Handfeger und Kehrblech hin, da fällt ja sicher was daneben. Auf dem Concordienplatz angekommen, sah ich schon Ulrich Buchholz



Friedliches Miteinander im 4 x 4 m großen Sandkasten

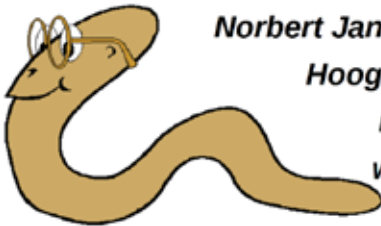
Foto: Eva-Maria Willemsen

und Willi Stenhorst auf dem Sandberg (mindesten 6 Kubikmeter) stehen und im Schweiße ihres Angesichts schippen. Ich konnte gleich mitmachen. Der Sand war noch ziemlich nass, und die Schippe wurde immer schwerer. Der letzte Kubikmeter passte dann beim besten

Willen nicht mehr in den randvollen Sandkasten. Hilfreiche Hände waren aber so nett, ihn wieder abzutransportieren.

Zur feierlichen Eröffnung am 12. Juli mit Musik, Apfelsaftschorle und Wasser für die Erwachsenen und Trinkpäckchen für die Kinder

Tischlerei Holzwurm GmbH



Norbert Janssen & Andreas Baumgart

Hooghe Weg 10, 47906 Kempen

info@holzwurm-kempen.de

www.holzwurm-kempen.de

Tel. 02152 / 55 16 55



MALER- & LACKIERARBEITEN MEISTERBETRIEB

● **TAPETEN**
Verkauf u. Verarbeitung

*Neue Kollektionen
eingetroffen!*

● **STUCKELEMENTE**
Verkauf u. Verarbeitung

● **WASSERSCHADENBESEITIGUNG**

● **BODENBELÄGE**
Verkauf u. Verarbeitung

● **WÄRMEDÄMM-VERBUNDSYSTEM**

● **INNENRAUMGESTALTUNG**

● **FASSADENGESTALTUNG**

● **EDELTECHNIKEN**
wie Spachteltechnik, Wischtechnik

● **LACKIERARBEITEN**

traf dann auch das vom Lions Club Kempen und Jeyaratnam Caniceus gespendete Spielzeug ein. Vom ersten Tag an wurde der Sandkasten von den Kindern des Hagelkreuzes ausgiebig zum meist friedlichen Spielen genutzt. Der Sommerferien-Sandkasten war eine gelungene Aktion, die wiederholt wird. Danke an alle, die diesen Ferienspaß möglich gemacht haben! Den Vorschlag aus dem Publikum, doch im Winter eine Eisbahn auf dem Concordienplatz aufzubauen, werden wir allerdings nicht aufnehmen.

Eigentlich hätten wir uns ja denken können, dass Sand gerade-

zu nach Wasser schreit. Das liefern die beiden Wasserläufe bei den Stelen auch solange, bis der Bauhof sie trockenlegte. Denn umgekehrt macht es natürlich auch viel Spaß, Sand ins Wasser zu kippen, und das mochten die Pumpen, die das Wasser in Bewegung halten, nicht. Nach dem Abbau des Sandkastens wurden sie leider nicht wieder angestellt.

Beim nächsten Mal müssen wir den Städtischen Bauhof rechtzeitig über Auf- und Abbau informieren. Dann plätschern die Wasserläufe vielleicht wieder bis zum späten Herbst.

Eva-Maria Willemsen

Erd-, Mauer- und Stahlbetonarbeiten



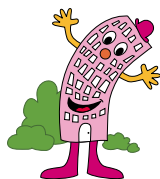
Baunternehmen

Karl und Werner

Ingensiep
GmbH&CoKG

**Peschweg 47
47906 Kempen**

**Telefon 02152 / 3371
Telefax 02152 / 959 99 05
Mobil 0170 / 554 40 52**



Radtouren des Bürgervereins

Einfach nur schön!



15. Juni: Radeln unter dem weiten Himmel

Foto: Christel Stenhorst

Hallo, hier ist euer Paule, das Fahrrad vom Organisator Jürgen

Käse. Leider hat sich bis heute niemand gemeldet, der Planung und Organisation übernehmen oder meinen Kumpel zumindest unterstützen will. Also machen wir beide zunächst, solange es geht, weiter und schlagen für 2020 folgende Termine vor: Samstag, den 4. Juli (da sind bereits Sommerferien) und Samstag den 19. September. Näheres erfahren Sie im „Stadtklatsch“ 1 • 2020. Bleiben Sie gesund und eine gute Zeit, wünschen

Paule, das Fahrrad, und Jürgen Käse

Alles gut bedacht?



**Drabben
Bedachungen
GmbH**

Christian Drabben

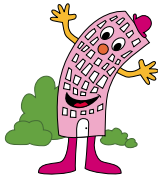
Arnoldstr. 66 • 47906 Kempen
eMail: Christian.Drabben@t-online.de

Telefon: 0 21 52 / 34 65

Fax: 0 21 52 / 55 93 97

Mobil: 01 72 / 920 76 60

**Bedachungen aller Art • Bauklempnerei • Reparaturdienst
Dachgauben Komplettservice • Zimmereiarbeiten
Solartechnik • Gründächer**



20 Jahre Sylvie's Bügelstübchen

Wir gratulieren!



Herzlichen Glückwunsch, liebe Sylvia Maeßen!

Foto: Eva-Maria Willemsen

Am 6. September 1999 eröffnete Sylvia Maeßen ihre Bügelstube in der Max-Planck-Straße 15 und hat unglaubliche 20 Jahre durchgehalten. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Zur Feier des Tages hatte Sylvia Maeßen zu einem kleinen Empfang geladen. Bei sonnigem Spätsommerwetter war der Vorstand des Bürgervereins unter

den ersten Gratulanten. Wir überreichten einen schönen großen Blumenstrauß und jeder von uns nahm sie fest in die Arme.

Das Geschäft war und ist keine richtige Goldgrube, und das lange Stehen am Bügelbrett ist kein Zuckerschlecken. Dennoch liebt Sylvia ihre Arbeit und dabei natürlich besonders den persönlichen Kontakt



Nehmt bitte Platz, der Kaffee kommt gleich!

Foto: Eva-Maria Willemsen

zu ihren Kunden. Das Bügelstübchen ist eine echte Institution im Hagelkreuz und zugleich Kommunikationszentrale. Egal, ob man Bügelwäsche oder Kleidung für die Reinigung abgibt oder ein Paket abholt; ich kenne niemanden, der das Bügelstübchen verlässt, ohne zuvor ein wenig mit Sylvia geschwätzt zu haben. Wir wünschen Sylvia Maeßen alles Gute für die Zukunft, vor allem Gesundheit und – wir sehen und sprechen uns!

Eva-Maria Willemsen

Sylvie's Bügelstübchen

Reinigungsannahme
Wäschereiannahme
Mangelwäscheannahme
Hermes-Paket-Shop
Katalog-Bestell-Annahme

Mo, Mi-Fr 10-13 und 15-18 Uhr

Di 10-13 Uhr

Sa 9-12 Uhr

Max-Planck-Straße 15
47906 Kempen
Telefon: 0 21 52 – 55 07 55



Sparkasse Krefeld, Gut für die Region

Aus für die Filiale am Concordienplatz!

Am 7. Juni, kurz vor dem Pfingstfest, stand es in der Rheinischen Post – nicht im Kempener – sondern im Krefelder Teil: Die Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Krefeld, Dr. Birgit Roos, hatte tags zuvor verkündet, dass das Geldinstitut noch vor Ostern 2020 19 Filialen schließen werde. Einen Tag später stand es dann auch im Lokalteil der RP für Kempen. In der beeindruckenden Liste der aufzugebenden Standorte im Kreis Viersen

finden sich neben Neersen, Bracht, Niederkrüchten, Hinsbeck, Schaag, Rahser, Amern und Viersen/Löhstraße auch die beiden Kempener Zweigstellen in Tönisberg und im Hagelkreuz. Schon ab dem 8. Juli war die Filiale nur noch vormittags geöffnet.

In der Ausgabe 2 • 2017 des Stadtklatsch konnten wir noch zum 50-jährigen Jubiläum der Filiale, die am 21. August 1967 eröffnet worden war, gratulieren. Der damalige Artikel endete:



Garten- und Landschaftsbau
Meisterbetrieb

ANDREAS KAMP

Tiefstraße 16 · 47906 Kempen
Telefon 02152 - 95 76 63
Mobil 0172 - 88 35 154
info@der-natursteingarten.de
www.der-natursteingarten.de

Planung & Ausführung von:

- * Garten- und Grünpflege
- * Gehölzschnitt
- * Natursteinarbeiten
- * Teichbau
- * Holzterrassen
- * Zäune u. Carports

**Wir legen Ihnen
nicht nur Steine
in den Weg!**



Die aktuellen Öffnungszeiten

Foto: Eva-Maria Willemsen

„... und wünschen uns, dass »unsere« Sparkassenfiliale noch mindestens weitere 50 Jahre bestehen bleibt“. So viel zum Wünschen.

Protest aus den Kempener Ratsfraktionen regte sich vor allem ange-

sichts des Endes der Filiale in Tönisberg. Die Schließung im Hagelkreuz wurde dagegen, wenn auch mit Bedauern, zur Kenntnis genommen.

Wenn diese Maßnahme aus wirtschaftlichen Gründen auch gerechtfertigt sein mag, so

ist sie für das Hagelkreuz und besonders den Concordienplatz eine sehr schlechte Nachricht. Schließlich gehört die Filiale von Anfang an zu unserem Viertel. Sie war eine Art Symbol



Sebastian Wolters Fliesenfachbetrieb Ausbildungsbetrieb

Beratung – Planung – Ausführung
Fliesen – Platten – Naturstein – Mosaik
Reparaturservice

Regerstr. 2
41749 Viersen

Handy: 01 74/9 96 41 05
Telefon: 0 21 62/1 02 68 62
E-Mail: S.Wolters@gmx.net

für die Eigenständigkeit des Hagelkreuzes und ein wichtiges Element unserer Infrastruktur.

Damit wir wissen, was ansteht, hier der entscheidende Absatz aus dem **A n t w o r t**-schreiben der Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Krefeld Dr. Birgit Roos auf die Anfrage des Bürgervereins vom 6. Oktober: „Bei der Entscheidungsfindung zur Filiale Hagelkreuz wurden verschiedene Aspekte geprüft, die wir Ihnen gerne darlegen möchten. Das FinanzCenter Kempen der Sparkasse Krefeld befindet sich in weniger als 1 km Entfernung zur Filiale Hagelkreuz. Beide Standorte sind mit dem Auto, aber auch mit dem Öffentlichen Personennahverkehr gut erreichbar. Die Busse der Linie 063 fahren zur Geschäftszeit im Stundentakt. Darüber hinaus befindet sich fußläufig in 1,4 km Entfernung zur Filiale in zentraler Lage das ImmobilienCenter Kempen inklusive SB-Standort mit

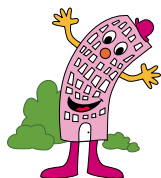


Die Filiale der Sparkasse Krefeld am Concordienplatz

Foto: Eva-Maria Willemsen

Dienstleistungen wie Geldautomat, Selbstbedienungsterminal und Kontoauszugsdrucker. Wir glauben, dass weiterhin ein gutes und dichtes Netz für Bankdienstleistungen der Sparkasse Krefeld in Kempen gegeben ist. Nach intensiver Prüfung haben wir uns daher gegen einen SB-Standort bzw. eine Haltestelle für die Mobile Filiale im Hagelkreuz entschieden. Die weitere Verwendung der bisher genutzten Immobilie liegt in der Hand des Eigentümers. Wir stehen gerne unterstützend zur Verfügung.“ Dann lassen wir uns mal überraschen, was nach dem Auszug der Sparkasse im März 2020 aus der Immobilie wird.

Eva-Maria Willemsen



Im Heizungskeller des Hagelkreuzes

Ein Besuch im Heizkraftwerk der Stadtwerke Kempen



Betriebsleiter Rüdiger Leibauer beim Vortrag im Leitstand

Foto: Ulrich Buchholz

Am 20. Oktober hatten etwa 30 Bürger die Gelegenheit, das Heizkraftwerk der Stadtwerke an der Otto-Schott-Straße zu besichtigen. Betriebsleiter Rüdiger Leibauer erklärte den Besuchern den Aufbau und die Leistungsfähigkeit der Anlagen. Zur Erinnerung: Die Stadtwerke versorgen unter anderem das Hagelkreuz mit Fernwärme. Diese Wärme wird nur ganz selten durch einfaches Abbrennen von Erdgas erzeugt. Meistens wird das Gas in riesigen Motoren und

Generatoren zur Stromerzeugung verwendet, und die Wärme aus dem Kühlwasser dieser Motoren wird dann ins Fernwärmenetz eingespeist.

Die Öfen werden nur dazu genommen, wenn die Abwärme der Motoren nicht mehr ausreicht. Die Fernwärme als Heizung ist von ganz besonderer Zuverlässigkeit, sollte einmal die Gasversorgung gestört sein, können die Öfen im Notfall auch mit Erdöl befeuert werden. Mehr als die Hälfte des in Kempen verbrauchten Stroms wird von den



Teilansicht eines Motors


Foto: Ulrich Buchholz

Stadtwerken in den KWK (Kraft-Wärme-Kopplungs-) Anlagen erzeugt. Dank dieser Doppelverwendung, Erdgas wird zunächst zur Stromerzeugung genutzt und dann wird die Abwärme als Heizenergie verkauft, können die Stadtwerke die Wärme zu einem günstigen

Preis anbieten. Natürlich entstehen Anschlußkosten an das Fernwärmenetz, andererseits benötigt man eben keinen Heizungsraum, keinen Gasanschluß oder Heizöltank, keinen Schornstein, keinen Schornsteinfeger, keine Wartung, keinen neuen Brenner...

Und falls doch mal etwas kaputt geht: Dem heißen Fernwärmewasser ist ein Lebensmittelfarbstoff zugesetzt, wenn bei Ihnen einmal grünes Wasser aus dem Hahn läuft, Anruf bei den Stadtwerken genügt!

Ulrich Buchholz

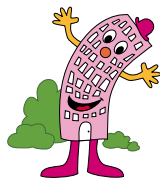


DIE DACHDECKER
Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik





Industriering Ost 78 • 47906 Kempen
Telefon: 0 21 52 / 51 08 50 u. 51 08 28 • Telefax: 0 21 52 / 5 49 71
www.hl-dachdecker.de • E-Mail: info@hl-dachdecker.de



Aktiv gegen den Winterblues!

Fahrradfahren im Rahmen des Quartiersprojektes



Auch bei grauem Himmel: Rauf aufs Rad!

Foto: Andrea Duffhauf

Der Winter kommt! Die Natur geht in den Sparmodus und viele von uns möchten es ihr gleichtun: Gemütlich beim heißen Tee auf der Couch sitzen, ein gutes Buch lesen oder im Fernsehen Skifahrern und anderen Wintersportlern bei ihren Bemühungen zuschauen. Wie wäre es jetzt, den Kampf gegen den inneren Schweinehund aufzunehmen und

selbst aktiv zu werden? Und wie viel schöner wäre es, dies mit Gleichgesinnten zu tun?

Wir haben die Lösung: Einmal im Monat und zwar an jedem 2. Samstag macht sich eine Gruppe Hobbybiker mit Unterstützung des Quartiersbüros Hagelkreuz auf, unsere schöne Niederrheinlandschaft per Rad zu erkunden. Wir treffen uns dann im-

mer gegen 11 Uhr bei den Stelen am Concordienplatz. Die Fahrten werden ganzjährig durchgeführt, es sei denn, dass Regen, Schnee und Eis uns am vergnüglichen Radeln hindern. Selbstverständlich steuern wir um die Mittagszeit ein Restaurant an, um den inneren Akku neu aufzuladen.

Mitmachen kann ohne vorherige Anmeldung jeder, der Lust hat, sich mit Gleichgesinnten die Lunge durchpusten zu lassen, wobei nicht die sportliche Leistung, sondern der Spaß im Vordergrund steht. Die jeweiligen Ziele und Termine werden regelmäßig durch Aushang am Quartiersbüro und unter www.hagelkreuz-kempen.de bekannt gegeben. Hier die nächsten Radtouren:

Samstag, 14. Dezember – Die geführte, etwa 35 km lange Radtour verläuft über die „vergessenen“ Aussenbezirke Kempens Voesch, Escheln, Vinnbrück nach Tönisberg, St. Hubert –

vorher Einkehr im Café Kornblume –, danach gestärkt am Königshüttensee vorbei nach Kempen zurück.

Samstag, 11. Januar – Am Jahresanfang möchten wir die guten Vorsätzen umsetzen und schlagen folgende Radtour vor: Wie im Vormonat folgen wir der Bahntrasse nach Lobberich, dann weiter in Richtung De Witt See. Weiter geht es über Leuth zu den Kriekenbecker Seen, wo wir uns mit einem Imbiss stärken können, ehe es über Grefrath nach Hause geht. Änderungen der Tourverläufe behalten wir uns vor, da sie auch abhängig sind von den Öffnungszeiten der genannten Gaststätten.

Wir freuen uns, Sie bei einer unserer nächsten Radtouren begrüßen zu können, denn in Gesellschaft macht das Radeln doppelten Spaß.

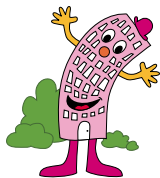
Die Hobbybiker vom Hagelkreuz



MANFRED MESSING

GRABMALE
RESTAURIERUNG
SKULPTUREN

Kerkener Straße 24 (an der evang. Kirche)
47906 Kempen
Tel. 02152-51463
Fax 02152-51463
www.messingmanfred.de



Ein Kessel Buntes

Bericht aus dem Quartiersbüro Hagelkreuz



Tauschringaktivisten auf dem Handwerkermarkt

Foto: Ingo Behr

Nachdem der Sommer nun leider zu Ende gegangen ist, eine herbstliche Note das Gesicht des Concordienplatzes prägt, können schöne Erinnerungen an die Sommerzeit die manchmal regnerisch getrübt Herbststimmung verdrängen. Bilder von spielenden Kindern im Sandkasten am Concordienplatz zaubern mir gleich ein Lächeln ins Gesicht. Viele Kinder und natürlich Eltern hatten dort viel Spaß miteinander und bei einem Eis oder Kaltgetränk genoss man die Sonne. Im nächsten Jahr soll diese Ferienaktion wieder starten, ha-

ben die Projektverantwortlichen bereits anklingen lassen.

Der Tauschring Kempfen hat sich auf der Suche nach weiteren Mitstreitern mit Infoständen auf dem Bürgerfest im Hagelkreuz und dem Altstadtfest vorgestellt. Natürlich sind noch weitere tauschbegeisterte Menschen aus ganz Kempfen herzlich willkommen,

ihre Fähigkeiten und Talente einzubringen. Wenn z. B. ein Regal angebracht werden muss oder ein Kuchen gebraucht wird, wenn der Computer mal wieder streikt oder der Rasen gemäht werden muss, dann kann man sich entweder anbieten, die Aufgabe zu lösen oder aber jemanden über die Website www.tauschring-kempfen.de suchen, der es kann.

Von einem Zeitkonto erhält man entsprechende Vergütung in Form von Kempas für erledigte Aufgaben oder man zahlt auf dieses Zeitkonto

sogenannte Kempas ein, wenn man Unterstützung in Anspruch genommen hat. Im Grunde ganz einfach, ich stelle meine Zeit und meine Fähigkeiten zur Verfügung und erhalte dafür Kempas. Oder ich möchte gerne Fähigkeiten anderer Mitglieder nutzen und dafür werden von meinem Konto Kempas auf das Konto des Gebenden gut geschrieben. So erweitert man seine Nachbarschaft und lernt interessante Menschen kennen. In einem persönlichen Gespräch jeden Mittwoch, um 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro können ganz unverbindlich offene Fragen besprochen werden. Der Tauschring freut sich auf Interessierte.

Im Hagelkreuz wird auch kreativ gearbeitet. Jeden Mittwoch von 10 bis 12 Uhr treffen sich Malbegeisterte und begeben sich gemeinsam in einen kreativen Prozess. Mittlerweile sind schon einige sehenswerte Kunstwerke entstanden, es dauert sicherlich nicht mehr lange, dann ist genug Material für eine Ausstellung vorhanden. Das Wichtigste an dem offenen Mal-



Über die Schulter geguckt

Foto: Ingo Behr

kreis ist die Freude, eigene kreative Ideen mit anderen zu teilen und sich gegenseitig mit kleinen Tipps zu unterstützen. Es sind noch ein paar Plätze frei, wer also noch Lust hat, kann sich gerne bei José Kamper unter 02152 - 4719 anmelden.

Das Café Wackelkontakt ist ein weiteres Projekt im Quartier Hagelkreuz. Mittlerweile haben sich vier technikbegeisterte Herren gefunden, die von der elektrischen Zahnbürste über Musikanlagen, Küchengeräten, Gartengeräten, Computern und sonstigen technischen Gerätschaften fast alles repariert haben. Vorausgesetzt, es lohnt sich vom Zeitaufwand her und die Ersatzteile sind noch erhältlich. Manchmal



Eines der ersten Landschaftsaquarelle

Foto: Ingo Behr

reichen kleine Tipps aus, die es dem Laien ermöglichen, den Fehler selber zu beheben. Im nächsten Jahr ist eine Kooperation mit dem Repair-Café Oedt geplant, so dass bestimmte Reparaturen dort vorgenommen werden können. Wenn etwa die Nähmaschine ausgefallen ist, gibt es dort einen Spezialisten, der sie wieder in Schwung bringen kann.

Bis Ende diesen Jahres sind die Termine für das Café Wackelkontakt an jedem zweiten und vierten Montag von 14 - 17 Uhr (am 23.12. ist geschlossen). Die Termine für 2020 bitte im Quartiersbüro Hagelkreuz unter Tel: 02152 - 4201 erfragen oder auf der Website www.hagelkreuz-kempen.de nachsehen.

In unterschiedlichen Lebensstadien sind viele Menschen mit der Frage beschäftigt, wo und wie möchten sie ihren Lebensmittelpunkt gestalten. Soll es eine Wohnung in einem anonymen Umfeld sein, oder soll es „Wohnen in Gemeinschaft“ sein. Diese Fragen hat sich die

Initiative QwiK (Quartier Wohnen in Kempen) so beantwortet: Sie möchte mit Menschen aller Generationen in einem Haus in Kempen wohnen, mit jeweils abgeschlossenen Wohnungen, in einem ausgewogenen Verhältnis von Privatheit und nachbarschaftlichen Kontakten. Das Haus soll nach möglichst ökologischen Gesichtspunkten geplant und gebaut werden. Denkbar ist auch, eine vorhandene Immobilie umzubauen. Also, wer sich mit ähnlichen Fragen beschäftigt, ist herzlich eingeladen, sich jeden 2. Dienstag im Monat, um 18 Uhr, im Quartiersbüro einzubringen.

Das Quartiersbüro am Concordienplatz 7 wird auch im kommenden

Jahr Treffpunkt und Informationsbörse für Bürgerinnen und Bürger sein. Hier findet der Malkreis statt, das Café Wackelkontakt repariert, der Tauschring-Kempen ist ansprechbar, die Internetredaktion schreibt Artikel, macht Fotos und pflegt die Internetseite, QwiK sucht ein passendes Grundstück, der Oma-Opaservice sucht Omas und Opas und die Schmökerbude wird kontinuierlich mit Büchern gefüllt.

Hier trifft sich der Bürgerverein Hagelkreuz und der Sozialverband VdK. Einmal im Quartal, an jedem ersten Montag im März, im Juni, im September und im Dezember (jeweils 17 Uhr, Pfarrheim Christ-König) können Bürger ihre Interessen

und Ideen beim Forum Hagelkreuz einbringen und sich über den Stand der laufenden Projekte informieren. Das neueste Projekt „Urban Gardening“ sucht noch Menschen mit grünen Daumen, die eine Schüppe in die Hand nehmen, die Ärmel hochkrempeln, die Beete bepflanzen und pflegen. Also, viele Gründe, im Quartiersbüro Hagelkreuz vorbeizuschauen und sich mit dem Quartiersentwickler über die vielfältigen Möglichkeiten des Engagements im Hagelkreuz zu unterhalten. Alle Infos zum Quartier Hagelkreuz erhalten Sie unter www.hagelkreuz-kempen.de und unter Tel: 02152 - 4201 im Quartiersbüro.

Ingo Behr

Manfred Kiel

Dachdeckerbetrieb GmbH



- Bedachungen aller Art
- Bauklempnerei
- Gerüstbau
- Fassadenverkleidung
- Isolierungen

Am Weiher 1
47906 Kempen
Tel.: 0 21 52 / 5 45 07
Fax: 0 21 52 / 51 84 61



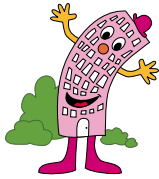
Bürgerfest 2019
Fotos: Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e. V.





Bürgerfest 2019
Fotos: Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e. V.





Renovierungsarbeiten an der Astrid-Lindgren-Schule

Upcycling für alte Schulstühle



Aus langweiligen Stühlen werden echte Hingucker

Foto: Astrid-Lindgren-Schule

Schon einige Wochen vor den Sommerferien hieß es an der Astrid-Lindgren-Schule „Kistenpacken.“ Sechs Klassen packten alles, was in den Klassenräumen stand, in Kartons. Mit großen Containern wurden Tische, Stühle, Schränke, Regale und

Kartons abgeholt, um über die Sommerferien eingelagert zu werden. Die Kinder zogen ins Nebengebäude und wurden dort u.a. in den Räumen der OGS oder in der schuleigenen Bücherei unterrichtet. Nun konnten die Renovierungsarbeiten im Hauptgebäude beginnen. Die alten Holzverkleidungen an den Wänden und Decken wurden abgerissen. Der darunterliegende Staub wurde entfernt. Auch die alte Beleuchtung musste weichen. Fast neun Wochen haben die Handwerker bis in die späten Abendstunden gearbeitet, um uns einen pünktlichen Einzug zum Ende der Sommerferien zu ermöglichen.

Die gesamte Elektrik wurde neu verlegt. Neue Steckdosen wurden angebracht, die Wände verputzt und weiß gestrichen. Die Decken wurden neu verkleidet und eine Beleuchtung mit Bewegungsmeldern eingebaut. In der letzten

Ferienwoche kamen die Container mit den Möbeln, und die Lehrer fingen an, ihre Klassenräume einzurichten und zu gestalten. Alle halfen sich gegenseitig, damit die Kinder nach den Ferien in schöne neue und helle Klassen einziehen konnten.

Aber auch die Klassen im Nebengebäude gingen nicht leer aus. Die Stadt hat zwei Klassenräume mit neuen Stühlen ausgestattet. So konnten alte und stark verbrauchte Stühle aussortiert werden. Diese Stühle landeten allerdings nicht auf dem Sperrmüll. Die Klasse 3a hat ein „Upcycling“-Projekt gestartet. Getreu dem Motto „Aus Alt mach Neu“ haben die Kinder Comics gesammelt und im Kunstunterricht sowie in einigen Projektstunden die alten Holzstühle mit Comicschnipseln beklebt. Diese tollen und einzigartigen Stühle werden auf unse-



Der Heidi-Stuhl ist fertig, bitte nehmen Sie Platz!

Foto: Astrid-Lindgren-Schule

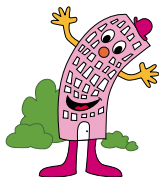
rem diesjährigen Weihnachtsbasar verkauft. Das Geld kommt anschließend dem Förderverein und somit den Kindern unserer Schule zugute.

Agatha Christ-Blenkers

SP:Trunke

TV,HIFI,Multimedia,Sat- und Kabelanlagen,
Telekommunikation,LOEWE - Fachhändler

47906 Kempen,Kuhstraße 7
Telefon 02152 2895



Was St. Martin uns lehrt:

Schöne Dinge sind noch besser, wenn man sie teilt

So, wie der St. Martin seinen Mantel geteilt hat, wollten die Vorschulkinder nun auch etwas von ihren Kleidungsstücken teilen.

Gesagt – Getan! Jedes Kind hat nun noch einmal genau in seinen Kleiderschrank geschaut und mit Mamas Einverständnis etwas, das nicht mehr ganz so gut passt, aus dem Schrank aussortiert und mit in die Kita gebracht. Es hat sich wirklich jedes Kind von einem

Kleidungsstück getrennt, und wir sind gemeinsam zur Kemperner Tafel gegangen, wo wir es für Bedürftige gespendet haben. Die Dame bei der Tafel hat sich sehr darüber gefreut und die Kleidungsstücke sehr gerne entgegengenommen und wird diese auch gerne in dankbare Hände weitergeben.

In der zweiten Woche ging es dann um das Teilen von Zeit. Wir

RP - HAUSTECHNIK



Gas/Öl



Sanitär

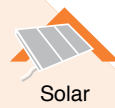


Heizung

RP-HAUSTECHNIK GmbH
Kleinbahnstraße 20
47906 Kempen

Tel. 02152/89928-0
Fax 02152/89928-28

info@rp-haustechnik.com
www.rp-haustechnik.com



Solar



Umwelt-
technik



Kamin-
technik



Alles, was man zum St. Martins-Spiel braucht
 Foto: Kita Regenbogen

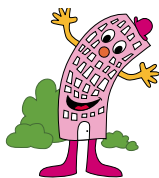
haben das Von-Broichhausen-Stift besucht, unsere zuvor selbstgebackenen kleinen Martingänse mitgebracht und einige unserer selbst gebastelten Martinslaternen gezeigt. Dort haben wir dann gemeinsam mit den Bewohnern unsere Martinslieder gesungen und unsere Zeit mit ihnen geteilt. Dies war für alle ein sehr schöner Tag.

In der Woche vor dem St. Martinsfest haben wir uns noch einmal mit der Martinslegende beschäftigt und fleißig alle Lieder geübt. Wir haben die Martinsge-

schichte als kleines Theater nachgespielt und die Legende anhand von Bildern noch einmal frei erzählt (Erzähltheater).

Zum Abschluss der Woche gab es ein tolles gemeinsames Martinsfrühstück in jeder Gruppe, und jede Gruppe hat einen großen Weckmann bekommen und diesen geteilt. Und dann war es endlich soweit, und der St. Martin ist am 9. November mit uns durch die Straßen gezogen.

Michaela Otto, Sabine Petrikowski



„Kinder, Kinder ...“

oder wie man mit Babies und Kleinkindern spricht

Wie hab ich mich immer aufgeregt, wenn ich Mütter, Onkels, Tanten, Nachbarn, Bekannte, Anverwandte und den Rest der Welt dabei erwischte, gegenüber Säuglingen und Kleinkindern in Baby-Sprech zu verfallen: Das Blag direkt im Blick, wird dieses hundertfach gefragt „wo issi denn der Kleine?“, „wat

hattu da, och en Räppelchen, wat knuddelich!“, „hutschigutschi hattata!“ und dabei noch die Tonhöhe in schwindelerregende Höhen geschraubt. Als Sie und ich noch Kinder waren, ist man mit uns vermutlich genauso umgegangen, und, werden Sie sagen: „Hattet uns geschadet?“ Zugegeben: hat es nicht. Gehört vielleicht einfach so dazu.

Im Jahre 2019 haben wir aber doch endlich Fortschritte erzielt: Täglich sehe ich junge Mütter mit Kinderwagen durchs Viertel schieben, die die lieben Kleinen nicht mehr mit Baby-Sprech langweilen! Sie unterhalten sich, den Kinderwagen schiebend, in ganz normaler Sprache mit ihrem Smartphone. Da kann man doch zu Recht erwarten, dass die nächste Schulkindergeneration mit bisher unbekanntem Sprachkompetenzen ins Schulleben starten wird. Auch auf die Mutter-Kind-Beziehung dürfte sich Babys Dauerberieselung mit immens wichtigen Beiträgen aus der Erwachsenenwelt gewiss positiv auswirken. Und erst der häufige Augenkontakt mit dem Gerät ...

Ulrich Buchholz

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

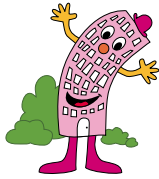
Auf gute Nachbarschaft.



Ihre Sicherheit ist unsere Aufgabe.
Sprechen Sie mit uns über Vorsorge und Schutz für Ihre Familie, Ihr Auto, Ihr Hab und Gut.

Geschäftsstellenleiter
Christian Alberts
Orsay Straße 18
47906 Kempen
Telefon 02152 20580

www.provinzial.com



Gemeinsames Gärtnern

Erste Besprechungen



Ingo Behr erläutert, worum es geht
Foto: Eva-Maria Willemsen

Ideengeber war hier einmal mehr der Ratsherr Jeyaratnam Caniceus, der die „Essbare Stadt“, wie sie Andernach vorbildgebend ab 2009 angelegt hat, so gut fand, dass er ein ähnliches Projekt auch in Kempen anstieß. Bei einem ersten Besichtigungstermin am 12. Oktober, koordiniert vom Quartiersentwickler Ingo Behr, mit ca. 15 Teilnehmern wurde ein erster Schritt getan. Zwei

ganz unterschiedliche Flächen, eine an der Ecke Nansen-/Elsa-Brandström-Straße und eine an den Bürgerwald angrenzender Kleingarten wurden in Augenschein genommen.

Die etwa 200 qm große, zum Teil mit Waschbetonplatten versehene Fläche an der Ecke Nansen-/Elsa-Brandström-Straße wurde von der GWG des Kreises Viersen für das Gemeinsame Gärtnern abgeteilt. Ein

Muster-Hochbeet aus Holz, gebaut von der TERTIA Beschäftigungsgesellschaft, und ein Vogelhaus sind schon aufgestellt. Eine der Buchen präsentiert sich bereits im bunten Häkelkleid.


Einigkeit bestand darüber, die Waschbetonplatten zum größten Teil aufzunehmen, die kleine Gartenlaube für die Aufbewahrung von Gartengeräten beizubehalten, aber eventuell zu versetzen und eine Bank mit Tisch aufzustellen. Eine Pumpe zum Bewässern fehlt und müsste angelegt werden. Der NABU erklärte seine Bereitschaft, bei der Gestaltung beratend teilzunehmen. Die mögliche Nutzung durch die Kitas und die

Schule des Hagelkreuzquartiers wurde angeregt.

Bei der anderen Fläche handelt es sich um einen von der Stadt Kempen gepachteten und naturnah gestalteten Kleingarten mit Gartenlaube und Wasseranschluss. Der jetzige Pächter, Familie Puster, möchte den Garten für das Gemeinsame Gärtnern zur Verfügung stellen. Während die Fläche der GWG frei zugänglich ist, wird der Kleingarten immer ein geschlossener Raum bleiben. Hier tauchten Fragen auf wie: Wer unterschreibt den Pachtvertrag mit der Stadt Kempen? Sollte sich nicht ein Verein gründen, der als Pächter auftritt?



göbel
ELEKTROANLAGEN

-  Elektrotechnik
-  Sicherheitstechnik
-  Datentechnik
-  Beratung und Planung
-  Wartung und Montage

**KOMPETENZ
IN SACHEN ELEKTRO
TECHNIK**

Elektroanlagen Göbel GmbH · Industriering Ost 75–79 · 47906 Kempen
Telefon 0 21 52/8 94 72-0 · www.elektroanlagen-goebel.de · info@elektroanlagen-goebel.de

Für den 11. November war dann ein Treffen im Quartiersbüro angesetzt, bei dem es darum gehen sollte, Gruppen zu bilden, die die Flächen betreuen und langfristig die Verantwortung übernehmen wollen. Die meisten Teilnehmer wollten gern unterstützend und fördernd tätig werden, aber nicht „die Hacke in die Hand nehmen“. Der Pächter des Kleingartens am Bürgerwald entschied sich im Laufe des Treffens, vorerst aus dem Projekt auszusteigen. Aus der Nachbarschaft der Fläche an der Ecke Nansen-/Elsa-Brandström-Straße hatte leider kein Bürger die Einladung angenommen. Angesichts der geringen Resonanz hätte man das


Projekt aufgeben müssen. Aber Ingo Behr schlug vor, mit einem Anschreiben noch einmal gezielt bei den Anwohnern für die Idee des Gemeinsamen Gärtnerns zu werben.

Für Montag, den 13. Januar 2020, 18 Uhr, wurde ein erneutes Treffen – letzter Versuch – im Quartiersbüro angesetzt. Einsatzbereite Interessierte mit grünem Daumen melden sich bitte im Quartiersbüro am Concordienplatz 7 bei Quartiersentwickler Ingo Behr.

Telefon: 02152 – 4201

E-Mail: info@hagelkreuz-kempen.de

Eva-Maria Willemsen




Latzel
STEUERBERATER

Latzel Steuerberater.
Die Beratungskanzlei.
Wir denken digital.

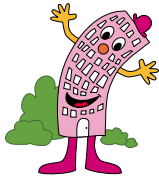
Latzel berät Sie bei Ihren steuerlichen und wirtschaftlichen Fragen und setzt mit Ihnen Lösungen um. Am Niederrhein, in Kempen, im Hagelkreuz. Für Privatpersonen und Unternehmen.

Auszeichnung: Das DATEV-Label »Digitale Kanzlei« kennzeichnet unsere Kanzlei als innovativen Berater und attraktiven Arbeitgeber.

www.latzel-steuerberater.de



verstehen beraten begleiten



Baumaschinendiebstahl im Hagelkreuz?

Gemach, Gemach!

Für Bauunternehmer immer ein Thema: Baumaschinen verschwinden nächtens von Baustellen oder Betriebshöfen, um, wenn überhaupt, irgendwo, in desolatem Zustand, meist

sehr viel weiter östlich, wieder aufzutauchen.

Und jetzt so ein Fall auf dem Concordienplatz! Am Nachmittag des 13. August, in der Zeit von 16 bis 17 Uhr, verschwand eine große

Anzahl von Maschinen aus dem Sandkasten, lediglich ein paar Schaufelchen waren zurückgelassen worden!

Allerdings sind doch mehrere Maschinen schon am 14. August an ihren „Arbeitsplatz“ zurückgekehrt, so dass die Vermutung nahe liegt, diese Geräte seien nur kurz zum Einsatz auf einem anderen Spielplatz herangezogen worden. Der Spielbetrieb auf dem Concordienplatz konnte also wieder aufgenommen werden.

Ulrich Buchholz

Hanssen GmbH

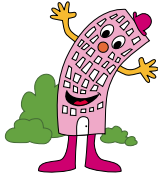
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
 Rollläden • Markisen • Insektenschutz
 Garagentore • Fenster • Haustüren
 Terrassenüberdachung



Große Auswahl an Markilux Markisen.
 Fachmännische Beratung
 und professioneller Einbau. **markilux**

Tel.: 0 21 52 / 5 44 60 • Fax: 0 21 52 / 51 87 79
 47906 Kempen • Industriering-Ost 69



Stenhorst-Hausverwaltung unter neuer Leitung

Erfolgreiche Schlüsselübergabe



Symbolische Schlüsselübergabe

Foto: Stenhorst Hausverwaltung & Immobilien GmbH

Generationenwechsel bei der Stenhorst Hausverwaltung & Immobilien GmbH in Kempen. Seit dem ersten Juli ist neuer geschäftsführender Gesellschafter Herr Dirk Reischl. Er ersetzt den bekannten Kempener, Stadtrat und bisherigen Eigentümer Willi Stenhorst, der seinen Ruhestand antritt. Das Unternehmen behält seinen Sitz unverändert in der Villa Horten am Rande der Stadtmitte von Kempen. Im Jahre 1985, also vor über 34 Jahren, begann Willi Stenhorst als Einzelfirma mit dem Verwalten von Häusern für Wohnungs-Eigentümergeinschaften und Miethausbesitzer und der Immobilienvermittlung. Er

wandelte das Unternehmen im Jahr 2011 dann in eine GmbH um. Derzeit beschäftigt das Unternehmen fünf Mitarbeiter, betreut in Kempen und nächster Umgebung etwa 1.200 Wohnungen und 500 Tiefgaragenstellplätze. Betreut werden überwiegend Wohnungseigentümer-Gemeinschaften nach dem WEG.

Willi Stenhorst hat für eine gelungene Unternehmensnachfolge gesorgt: „Es war mir wichtig, einen sehr erfahrenen Immobilien-Fachmann als Nachfolger zu gewinnen“ berichtet er. Nach intensiver Suche hat er in Dirk Reischl einen solchen Nachfolger gefunden, der das Unternehmen nun übernimmt und fortführen wird. Er ist 40 Jahre alt, verheiratet, gelernter Kaufmann der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, Immobilienfachwirt sowie Controller. Er hat bereits zwanzig Jahre Erfahrung in der Verwaltung von Immobilien.

Auch er freut sich, mit dem Unternehmen Stenhorst Hausverwaltung & Immobilien GmbH eine gut aufgestellte und regional bekannte Hausverwaltung gefunden zu haben: „Ge-

meinsam mit den Mitarbeitern werde ich das Unternehmen mit bewährter Solidität führen und mit modernen Methoden und modernen Aspekten weiterentwickeln“. So berichtet er von den kommenden Herausforderungen, die aktuell alle Hausverwalter betreffen: ständig steigende rechtliche Anforderungen durch den Gesetzgeber, durch neue Gesetze und Verordnungen. Ebenso die kommenden Veränderungen durch die Digitalisierung, die auch in der Hausverwaltungsbranche Einzug hält. Veränderte Ansprüche der Wohnungseigentümer und viele weitere Punkte nennt der neue Inhaber.

„Wir sind ein kompetentes Team, das all diese Herausforderungen Stück

für Stück bewältigen wird“ ist sich Reischl sicher. Auch Willi Stenhorst ist da zuversichtlich und freut sich, die Geschicke des Unternehmens in jüngere Hände gelegt zu haben. „Es ist nun an der Zeit, dass jüngere Hände mit anderen, modernen Herangehensweisen dafür sorgen, dass unsere Kunden gut betreut werden“ freut sich der Kempener Stadtrat. Er hat Dirk Reischl die letzten Monate bereits eingearbeitet und in vielen Eigentümergemeinschaften vorgestellt.

Das Unternehmen wird personell wachsen und stellt voraussichtlich im Jahr 2020 den ersten Auszubildenden in der Unternehmensgeschichte ein.

Stenhorst Hausverwaltung &
Immobilien GmbH

Es ist soweit:

Grünkohlzeit!



Probieren Sie auch unsere Grünkohllasagne, die frischen und fertigen Salate, deftigen Eintöpfe und vieles mehr aus unserem Direktverkauf.

Mittwoch: 11–18.30 Uhr

Freitag: 9–18.30 Uhr

Samstag 9–14 Uhr od.

nach telefonischer Vereinbarung

H. Funken GmbH & Co. KG

Industriering Ost 91, Kempen

Telefon 021 52-914 99-0

www.bauer-funken.de



© Pankartz, 2019



„Zwei für mich, einer für dich“

Text und Illustration: Jörg Mühle, Moritz Verlag, 12,95 €

Zwei ungleiche Freunde, ein Bär und ein Wiesel, und drei (!) Pilze zum Abendessen. Da spürt man direkt großes Potenzial für nahende Konflikte.

Als der Bär die Pilze mit nach Hause in die gemütliche Waldwohnung bringt, freut sich das Wiesel sehr und macht sich sofort daran, das leckere Mahl zu braten und zu würzen. Doch dann gibt es ein Problem. Wer hat das Recht auf den dritten Pilz? Der Bär ist überzeugt, dass er mehr Anrecht darauf hat, weil er ja der Größere ist und er deshalb auch mehr essen muss. Das ist allerdings kein Grund für das kleinere Wiesel, denn es muss schließlich noch wachsen und braucht den Pilz. Schon kommt es zum Streit und jeder hat triftige Argumente, den dritten

Pilz essen zu dürfen. Ob es der Bär ist, der den Pilz gefunden oder das Wiesel, was schließlich die Mahlzeit zubereitet hat. Keiner der beiden lässt sich vom anderen überzeugen, und das Ganze beginnt zu eskalieren, indem mit Zähnen gefletscht und mit Gabeln gefuchelt wird. Dann streitet man auch noch darüber, wer was zuerst gesagt hat oder wer überhaupt Pilze am liebsten mag. Als das alles nicht weiter hilft, wird kurzerhand die Freundschaft gekündigt. Wie heißt es so schön? Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte. Unbemerkt hat sich der Fuchs angeschlichen und setzt dem Ganzen ein Ende, indem er genüsslich den dritten Pilz verspeist. Beide sind entsetzt! Doch dann wünschen sie sich einen guten Appetit



kochmahl
Henry Enxing

Party- und Buffetservice
Kochschule

fon 02152/3732
www.kochmahl.de



und genießen gemeinsam den Rest des Abendessens bis der Nachtisch auf den Tisch kommt. Das Wiesel hat drei Walderdbeeren mitgebracht. Der Ausgang der Geschichte ist der Phantasie des Lesers überlassen...

Das sind typische Szenen, die in jedem Kinderzimmer stattfinden und sie sind den Kindern bestens bekannt. Gerade Kinder im Kita-Alter, die bedingt

gerne abgeben, fühlen sich von dem Thema angesprochen. Die Geschichte ist wie aus dem Leben der Altersgruppe gegriffen und bietet eine sehr gute Grundlage für gemeinsame Gespräche. Gleichzeitig ist das Buch witzig geschrieben und einfach, aber liebevoll illustriert. Die beiden Hauptfiguren sind mit wenigen Strichen gezeichnet und die Seiten in warmen Farben gehalten worden. Man fühlt sich direkt wohl bei den beiden in dieser heimeligen Waldwohnung. Das Thema nervt vielleicht im Kinderzimmer, aber als Bilderbuch ist es beste Unterhaltung und wurde 2019 für den deutschen Jugendliteraturpreis nominiert.

Petra Zadeh

TÜV zertifizierter Fachbetrieb seit 1978

LEIENDECKER

☎ Moers (0 28 45) 80 64 62

☎ Krefeld (0 21 51) 75 16 19

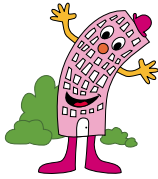
☎ Kempen (0 21 52) 5 44 00

Fax (0 21 52) 16 77

E-Mail: rainer.leiendecker@t-online.de



Rohr- u. Kanalreinigung · Kanal-TV · Dichtheitsprüfungen



„Der Report der Magd“

Margaret Atwood, Taschenbuch, Piper, 12 €

Vor dem Hintergrund des erst kürzlich erschienenen Fortsetzungsromans „Die Zeuginnen“ von Margaret Atwood möchte ich hier den großartigen Vorgänger von 1985 für all jene vorstellen, an denen diese fesselnde Geschichte bisher vorbei gegangen ist. Verfilmt wurde der Roman bereits von Volker Schlöndorff, doch aktuell ins Gespräch gekommen ist er durch die Serie „The handmaid’s tale“ auf MGM Chanel, inzwischen auch auf DVD erhältlich.

Aus der Sicht einer jungen Frau namens Desfred schildert Atwood eine ebenso verstörende wie faszinierende Dystopie des imaginären totalitären Staates „Gilead“, in dem vor allem Frauen in enge Rollen gepresst und ihnen keine Rechte zugestanden werden. Desfred ist eine sogenannte „Magd“, die im Haushalt eines höher gestellten Mannes und seiner Frau leben muss und deren vorrangige Aufgabe darin besteht, möglichst schnell schwanger zu wer-

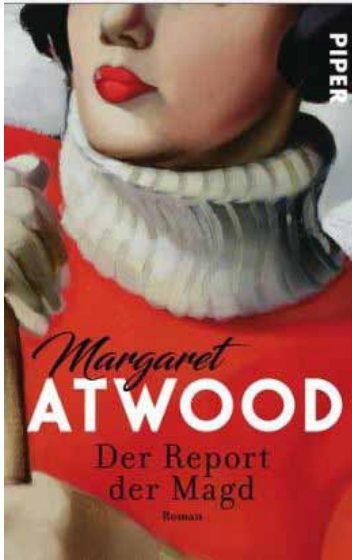
GETRÄNKE & SERVICE

GOERTSCHES

DESTILLERIE & WEINHANDLUNG

Vorster Straße 22 Fon (0 21 52) 36 70
 47906 Kempen Fax (0 21 52) 36 50
 www.goertsches.de info@goertsches.de

*Liefer-Service an Privat, Gewerbe,
 Gastronomie & Veranstaltungen*



den. Wenn ihr dies innerhalb einer vorgegebenen Zeitspanne nicht gelingt, wird sie ausgetauscht und für niedrigere und gefährlichere körperliche Arbeit eingeteilt. Diese „Regelung“ soll den Fortbestand der Menschheit sichern, da die meisten Frauen aufgrund

d e r

schlechten Umweltbedingungen unfruchtbar geworden sind. Neben den „Mägden“ gibt es z.B. die „Tanten“, die im „Roten Zentrum“ die Mägde ausbilden sowie die „Marthas“, die als reine Haushaltskräfte dienen. Erkennen lässt sich die jeweilige Zugehörigkeit an der uniformen Kleidung. Aufgrund der strengen Überwachung durch staatliche Institutionen ist ein Ausbrechen aus diesen Lebensläufen für Frauen wie Männer praktisch unmöglich. Auch Desfred kann in ihrer kleinen begrenzten Welt von einem anderen Leben nur träumen. Sie beginnt allerdings, bisher Selbstverständliches zu hinterfragen und gerät darüber, eher unverschuldet, in Gefahr.

„Der Report der Magd“ ist ein unglaublich faszinierender und fesselnder Roman über religi-



Kleinbahnstraße 63b, 47906 Kempen, 0 21 52 – 27 27

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8 bis 17 Uhr

ösen Fanatismus, Rassismus, Sexismus und Totalitarismus in seiner extremsten Form. Man fühlt sich an die Geschichte der Vergangenheit erinnert, aber auch unsere gegenwärtige Welt bietet zahllose Parallelen. So lässt sich Atwoods Roman als Warnung an die Menschheit lesen, Freiheit, Toleranz, Gleichberechtigung und Demokratie als ein Geschenk zu betrachten und mit aller Kraft zu schützen.

Leicht zu lesen ist der Roman sicher nicht. Einerseits natürlich aufgrund seines bedrückenden Inhalts, andererseits aufgrund der Ich-Perspektive der Erzählerin Desfred,

die häufig in Gedanken abschweift, sich in Tagträumen verliert, keine lineare Handlung erzählt. Der Roman ist dadurch stellenweise etwas langatmig, wirkt aber so auch authentisch. Das ist anspruchsvoll für den Leser, aber sehr lohnenswert. Die in diesem Jahr erschienene Fortsetzung „Die Zeuginnen“ setzt 15 Jahre später in der Handlung an. *„So spannend wie der Vorgänger, aber hoffnungsvoller und mit schwarzem Humor“* (Brigitte Woman). Steht schon auf dem Wunschzettel ...

Susanne Keimling



Billstein jun.
Bauunternehmen GmbH & Co. KG

- Tiefbau
- Straßenbau
- Hochbau
- Kanalbau
- Pflasterarbeiten
- Maurerarbeiten

Emil-Schäfer-Str. 71 · 47800 Krefeld
Telefon 0 21 51/ 47 37 39
eMail: billstein@t-online.de

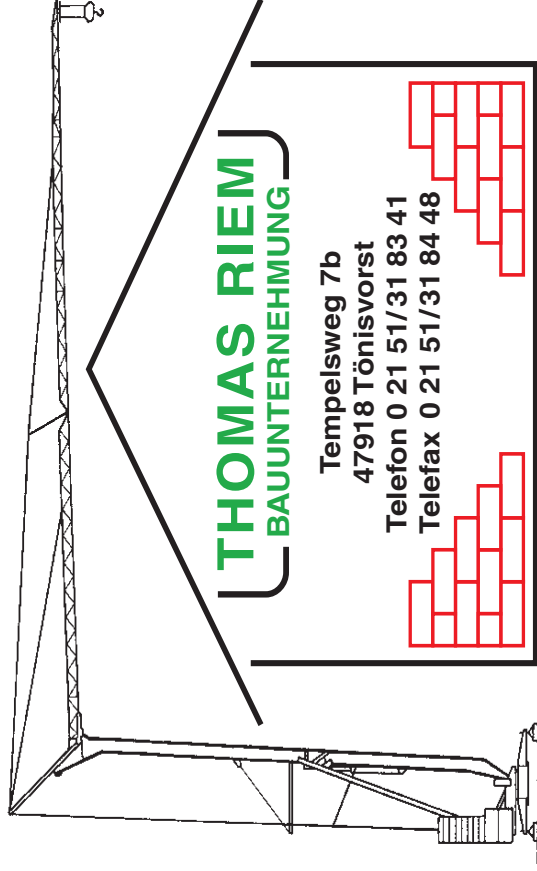
Wir wünschen Ihnen
ein gesundes
und friedvolles Jahr 2020.

**Apotheker Bernd Schulze
mit seinem gesamten Team**

Apotheker Bernd Schulze e. K.
Concordienplatz 4
47906 Kempen

Telefon: 0 21 52 – 52 7 84
E-Mail: concordienapotheke@t-online.de
www.concordienapotheke.de

seit 1985



Hoch-, Tief- und Ingenieurbau

Wohn-, Gewerbe- und Industriebauten, Beton- und Stahlbetonbau, Neubau von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Erstellung von Logistikzentren, Landwirtschaftsbauten, Reitanlagen, An- und Umbauten, Baureparaturen, Sanierungen, Klinkerarbeiten, Tiefbauarbeiten, Erdbewegungen, Abbrucharbeiten, Betonschneidearbeiten, Autokrandienst, Baustoffhandel, Baugerätevermietung

www.bauunternehmung-thomas-riem.de

Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e. V., Paul-Ehrlich-Straße 5, 47906 Kempen

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e.V.

Name und Vorname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

E-Mail

Telefon

Geburtsdatum

Mitgliedsnummer/Mandatsreferenz (wird vom Verein ausgefüllt):

Familienbeitrag: 12 Euro jährlich

Nach § 6 der Satzung des Vereins endet die Mitgliedschaft durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstand nur zum Schluss des Kalenderjahres.

Datum, Ort und Unterschrift

Bankverbindung: Volksbank Kempen-Grefrath

IBAN: DE 76 |3206|1414 |0801 |8550|16

Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e. V., Paul-Ehrlich-Straße 5, 47906 Kempen

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE03ZZZ00001458601

Mandatsreferenz (wird vom Verein ausgefüllt):

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name und Vorname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut:

IBAN: DE __ | ____ | ____ | ____ | ____ | __

Datum, Ort und Unterschrift



Schädlingsbekämpfung P. Schürmann

GmbH

**SPS Schädlingsbekämpfung
P. Schürmann GmbH**

Bisterstraße 3, 47906 Kempen

- IHK-gepr. Schädlingsbekämpfer
- HACCP/IFS, Taubenabwehr
- Bekämpfung von Ratten, Mäusen, Schaben, Flöhen, Wespen etc. im gewerblichen und privaten Bereich

Tel: 02152-899415 Fax: 02152-957003

www.spsgmbh.de ■ info@spsgmbh.de

Impressum

Herausgeber: Bürgerverein Kempen-Hagelkreuz e.V.

Vorsitzender: Willi Stenhorst, Paul-Ehrlich-Str. 5, 47906 Kempen, Tel.: 50385

Das Stadtklatsch-Redaktionsteam: Eva-Maria Willemsen, Otto-Hahn-Str. 54, 47906 Kempen, Tel.: 517683, Ulrich Buchholz, Jürgen Käse, Petra Zadeh. Wir sind zu erreichen unter:

info@BuergervereinKempenHagelkreuz.de

Umschlaggrafik: Christian Maiwald, PEP Werbeagentur, Kempen

Layout und Druckvorbereitung: Klaus Niewerth, Eva-Maria Willemsen

Anzeigen: Willi Stenhorst und Eva-Maria Willemsen

Erscheinung: halbjährlich, Auflage: 2800 Stück in Direktverteilung an die Haushalte im Stadtteil „Hagelkreuz“ sowie Auslage in öffentlichen Einrichtungen

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 15. November 2019

Für frdl. zuge dachte Spenden sind wir als ehrenamtlicher Bürgerverein dankbar. Unser Spendenkonto: IBAN: DE 76 3206 1414 0801 8550 16. Spendenquittungen, falls gewünscht, werden zugesandt.

Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen

Hier finden Sie uns im Internet:

www.buergervereinkempenhagelkreuz.de

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Sprechen Sie uns an, mit über 30 Jahren Erfahrung in Kempen und Umgebung sorgen wir für eine erfolgreiche Vermittlung.

Dirk Reischl, Geschäftsführer



Stenhorst Hausverwaltung

& Immobilien GmbH

Burgring 71a, 47906 Kempen

02152 - 893 37-0

www.stenhorst-hausverwaltung.de



MEG-Verwaltung



SE-Verwaltung



Mietverwaltung



Nebenkosten-
abrechnung



Haushaltungsnahe
Dienstleistungen



Immobilien-
vermittlung



**Einen schönen
Advent und frohe
Weihnachtstage.**



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse
Krefeld**